WohnVIELFALT e.V.

Quartiersentwicklung

in Stuttgart-Uhlbach

Sozialraumanalyse

WohnVIELFALT e.V.

Quartiersentwicklung

Im Fokus steht die **Aktivierung der Bürger*innen** vor Ort, gemeinsam mit Ihnen und ortsansässigen Institutionen entstehen **Netzwerke** und durch Nachbarschaftsarbeit kommen positive **Strukturveränderungen** in Gang.

Ziele der Quartiersentwicklung:

- das Quartier lebenswerter machen
- Förderung des Zusammenlebens und der Nachbarschaft
- Doppelstrukturen bei Hilfsangeboten vermeiden
- Netzwerke ausbauen
- Versorgungslücken schließen

WohnVIELFALT e.V.

Sozialraumanalyse – der erste Schritt

1. Quartiersbegehungen
2. Gespräche vor Ort
3. Bedarfserhebung bei den Bürger*innen
4. Auswertung der Sozialdaten
5. Übertrag der Ergebnisse von 1-4 in:
   Stadtkarte, Cluster + und -, Auswertung des Fragebogens
6. Handlungsfelder - wo ist ein erkennbarer Bedarf?
7. Zukunftswerkstatt - für Bürger*innen und Institutionen

WohnVIELFALT e.V.

1. Quartiersbegehungen

- Erste Wahrnehmung vor Ort, ein persönlicher Eindruck wird gewonnen
- 3 Quartiersbegehungen zu unterschiedlichen Zeiten und durch verschiedene Ortsteile

WohnVIELFALT e.V.

2. Gespräche vor Ort

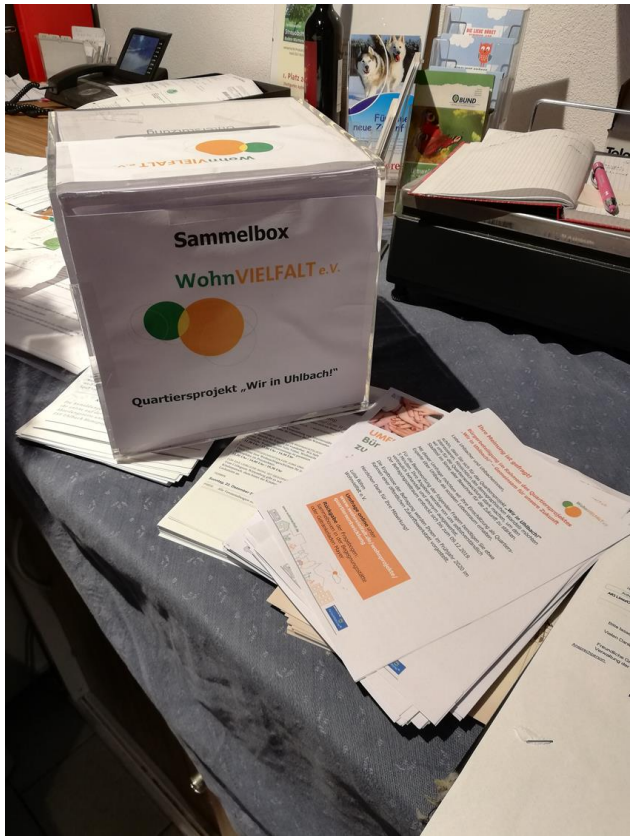
Persönliche Meinungen und Einschätzungen von Experten und Ortskundigen gewinnen, Einblick in die Strukturen stärken

- Gespräche mit Bürgern bei verschiedenen Gelegenheiten
- Gespräche mit Akteuren und Institutionen vor Ort

WohnVIELFALT e.V.

Kick-Off-Veranstaltung

3. Bedarfserhebung



- Online und von Hand möglich
- kurzer Befragungszeitraum: 22.11.2019 – 11.12.2019
- Insgesamt: 50 Fragebögen (davon 5 unvollständig)
- Sammelboxen: 32 Fragebögen
- Online-Fragebogen: 13 (18) Fragebögen

WohnVIELFALT e.V.

4. Sozialdaten

→ IST-Analyse mittels Daten aus dem Sozialdatenatlas der Stadt Stuttgart (2016) und aus dem Online Portal (2018)

Bevölkerungsstruktur (Stand 31.12.2018)

- 3010 Personen verteilt auf 1500 Haushalte
- Durchschnittsalter: 44,8 Jahren
- Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund: 23,4 %
- 640 Personen über 65 Jahren, davon 380 Personen über 75 Jahren

4. Auswertung der Sozialdaten

Soziale Strukturen (Stand 2016)

- Stadtteil Uhlbach ist Cluster 1 zugeordnet, d.h. kaum soziale Auffälligkeiten bzgl. Arbeitslosenanteil, Anteil an Menschen in prekären Lebenssituationen etc.
- 37,7 % der Bewohner leben über 15 Jahre im Quartier
- 64 % der Gebäude sind Ein- und Zweifamilienhäuser

WohnVIELFALT e.V.

5. Ergebnisse

Sozialraumanalyse im Quartier = alle Ergebnisse werden zusammengelegt und ergeben die Auswertung

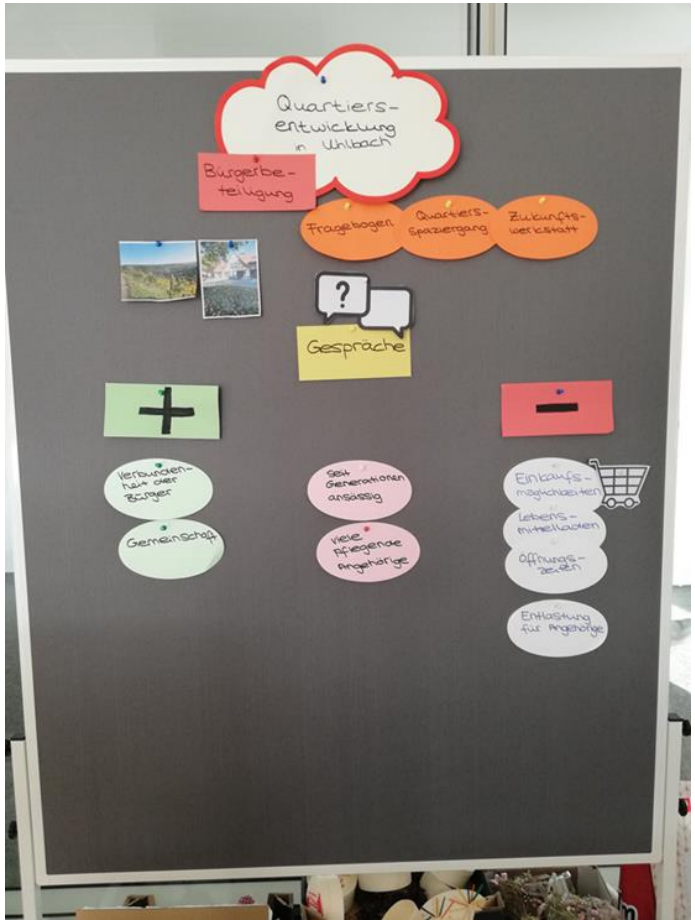
- Quartiersbegehungen → Stadtkarte
- Clusterung der Gesprächsergebnisse
- Analyse der Bedarfserhebung
- Auswertung der statistischen Daten

5.1 Ergebnisse der Quartiersbegehungen

- Entstehung eines Stadtplans mit der Nadelmethode

WohnVIELFALT e.V.

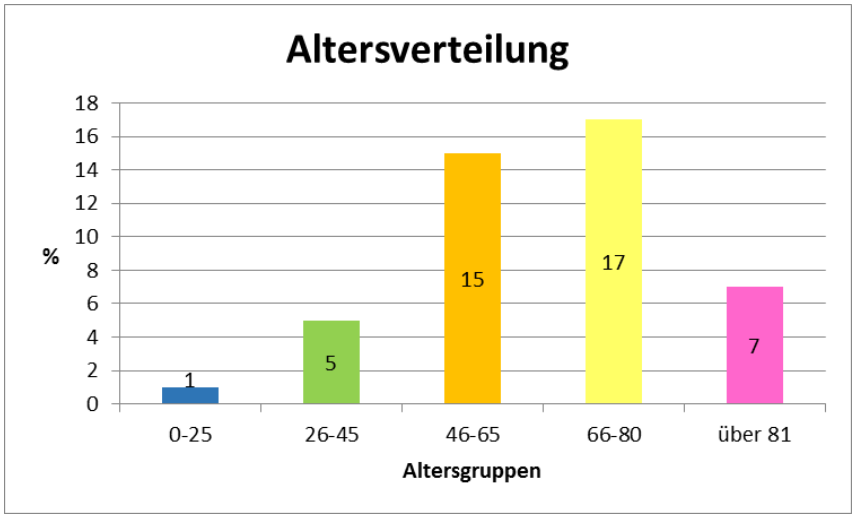
5.2 Ergebnisse aus den Gesprächen

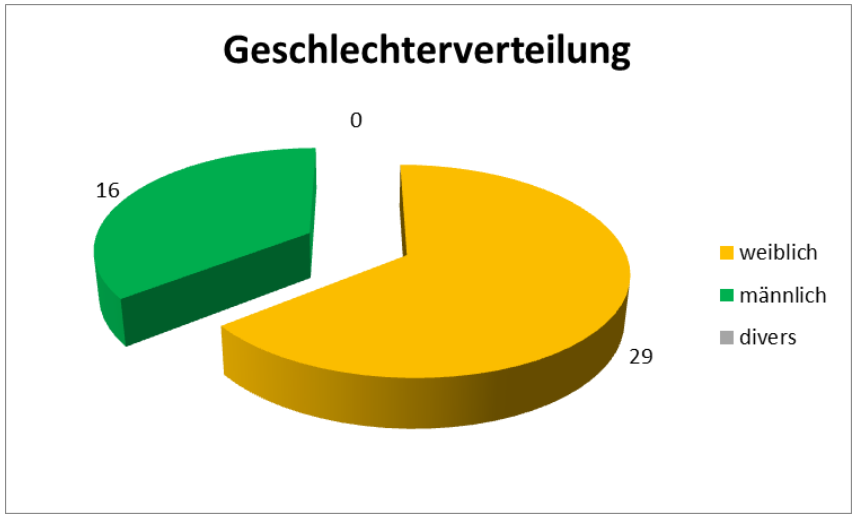


- Bürger leben sehr gerne in Uhlbach
- Soziales Miteinander und soziale Beziehungen
- Laden für alltägliche Bedürfnisse fehlt
- Tabu-Thema: Pflege im Alter

WohnVIELFALT e.V.

5.3 Auswertung der Befragung

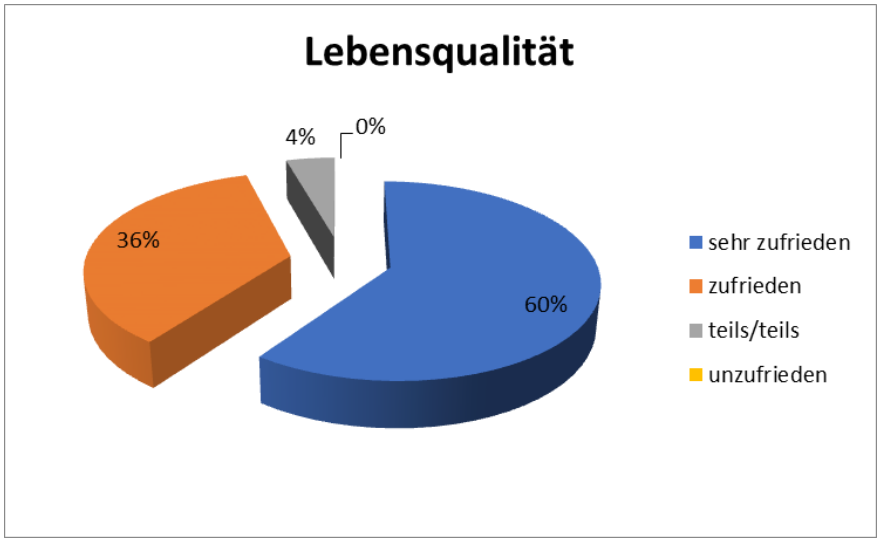


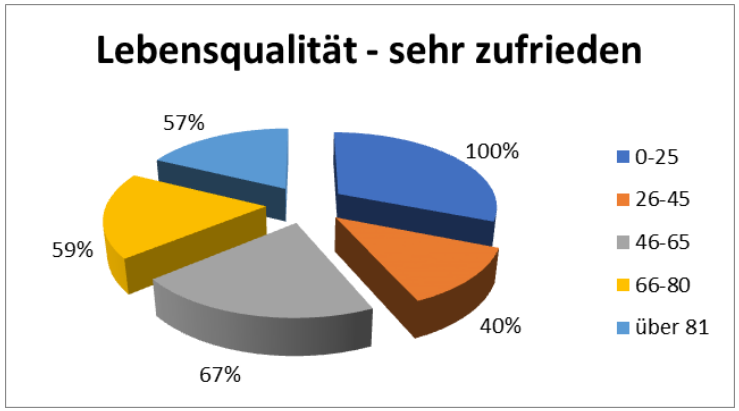


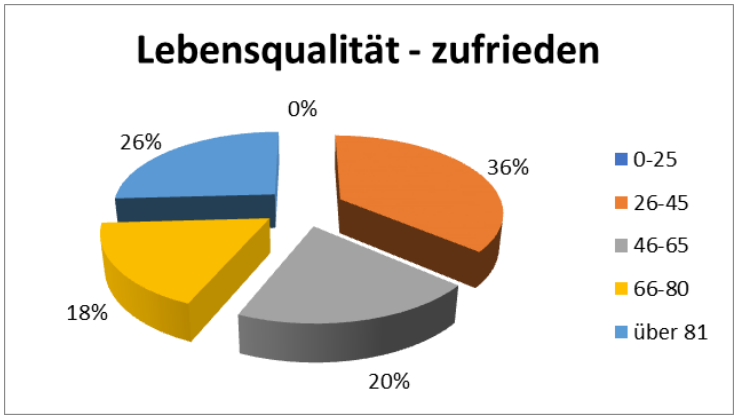
- alle Altersgruppen erreicht
- Schwerpunkt bei den Senioren von 66-80 Jahren
- Geschlechterverteilung relativ ausgewogen

WohnVIELFALT e.V.

Lebensqualität
Frage: Wie schätzen Sie Ihre Lebensqualität ein?



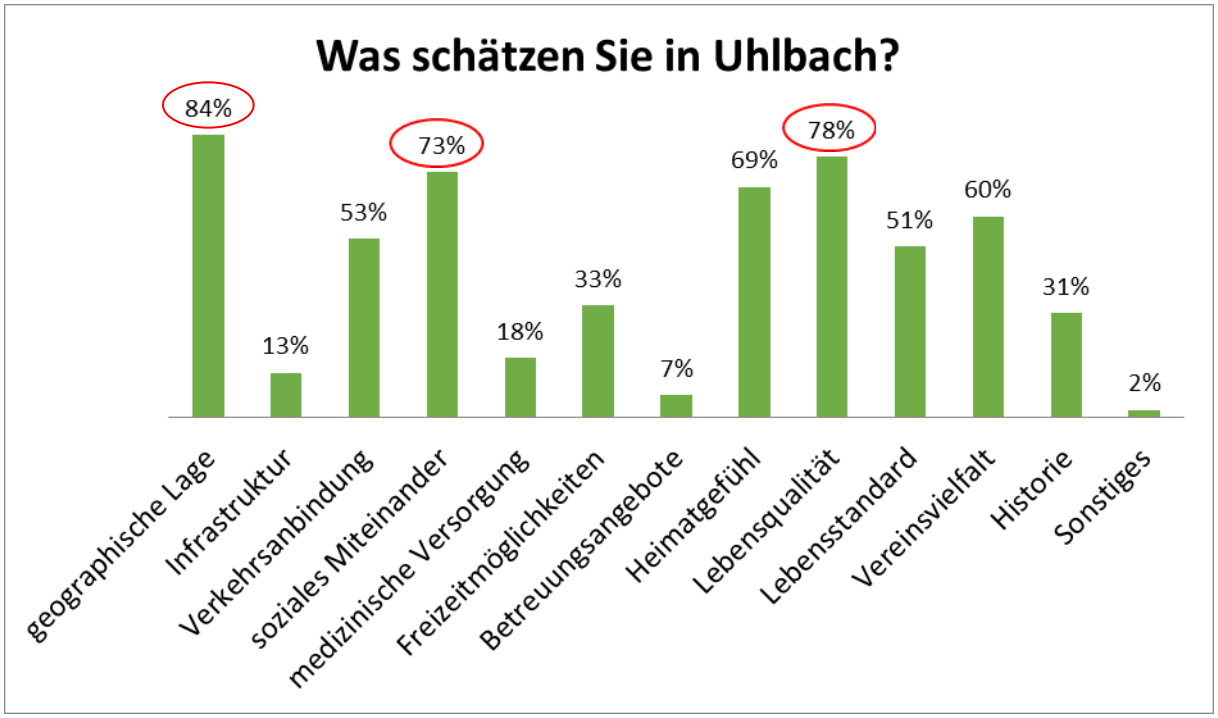




- Hohe Lebensqualität und Zufriedenheit
- Nur 2 Personen gaben teils/teils an (Altersgruppe: 66-80)

WohnVIELFALT e.V.

Was schätzen Sie in Uhlbach?



+

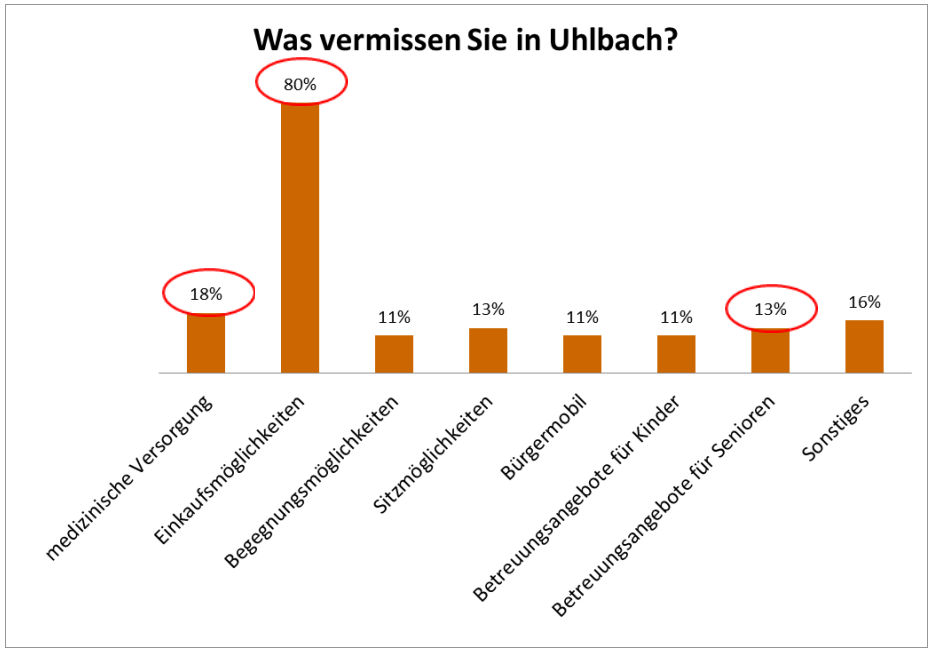
1. Geographische Lage
2. Lebensqualität
3. Soziales Miteinander

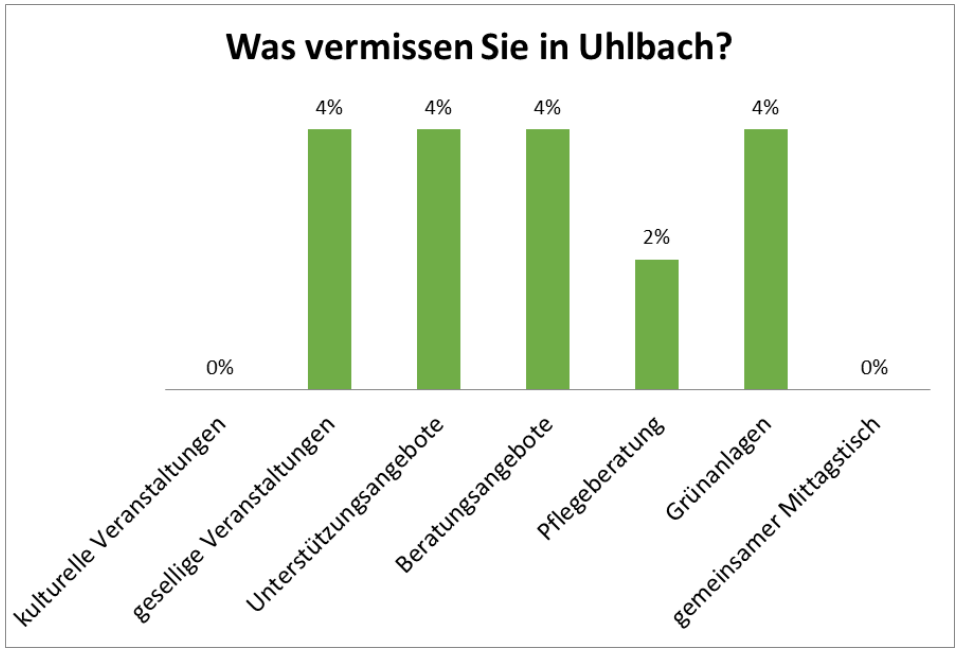
Sonstiges:

- Begegnungsstätte

WohnVIELFALT e.V.

Was vermissen Sie in Uhlbach?

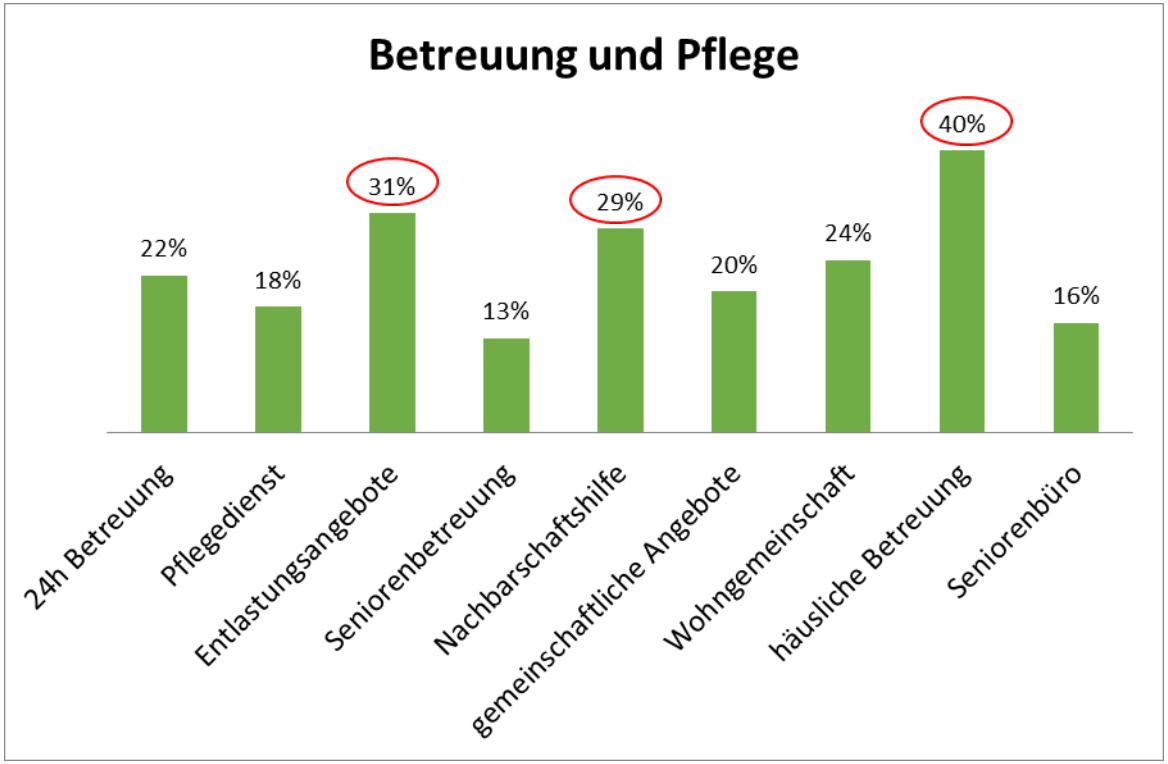




- Enormer Bedarf bei Einkaufsmöglichkeiten (80%)
- Bedarfe bei medizinischer Versorgung, Sitzmöglichkeiten und Betreuungsangebote für Senioren
- Bedarfe sind ausreichend durch vorhandene Strukturen und Angebote gedeckt oder nicht notwendig für Bürger*innen

WohnVIELFALT e.V.

Betreuung und Pflege



1. Häusliche Betreuung
2. Entlastungsangebote
3. Nachbarschaftshilfe

- Verbleib in eigener Häuslichkeit so lange wie möglich wünschenswert
- Hoher Bedarf an Entlastungsangebote und häuslicher Betreuung

WohnVIELFALT e.V.

Sonstiges

- Schnelles Internet
- Kotbeutelspender und Behälter
- Apotheke
- Fahrtmöglichkeit nach Rotenberg
- Schulung in neuen Medien
- Car-to-go, Stadtmobil
- mehr Kita-Plätze
- Café

WohnVIELFALT e.V.

6. Handlungsfelder

→ Folgende Handlungsfelder für die Zukunftswerkstatt:

- Generationengerechte räumliche Infrastruktur (Mobilität, Einkaufen)
- Bedarfsgerechte Wohnangebote
- Bedarfsgerechte Angebote
- Wohnortnahe Beratung und Begleitung

WohnVIELFALT e.V.

7. Zukunftswerkstatt

→ Workshops zu den Handlungsfelder mit der Bürgerschaft

- Präsentation und Diskussion der Ergebnisse
- Besprechung und Ableitung von bedarfsgerechten Maßnahmen in einzelnen Workshops zu den Handlungsfeldern
- Ziel: Maßnahmenplanung, Bildung von Arbeitsgruppen

Datum: Donnerstag, 18. Juni 2020

Ort: Kulturforum Altes Rathaus in Uhlbach

WohnVIELFALT e.V.

8. Ausblick
– was passiert nach der Zukunftswerkstatt?

Voraussetzung: 2. Förderphase ab Juli

Bildung von Arbeitsgruppen

Bildung einer Steuerungsgruppe

Jährliche Zukunftswerkstatt

WohnVIELFALT e.V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

von
Silke Hachenberg, 1. Vorsitzende
Luisa Böhm, Gesundheitswissenschaftlerin
am 12.02.2020, Bezirksbeirat Obertürkheim/Uhlbach

Dieses Projekt wird gefördert
durch die Deutsche Fernsehlotterie.

© Alle Inhalte und Bilder, sofern nicht anders gekennzeichnet , sind Eigentum des WohnVielfalt e.V.